

# APD-AGENTURMELDUNG

Nachrichtenagentur APD  
132/2019

Zur sofortigen Veröffentlichung

Themen: England/Waffengewalt/Friedensmarsch/Kirche/Adventisten



Friedensmarsch gegen Waffenkriminalität in London

© Foto: Ashley Bloom/TED News Network

## England: Adventistischer Friedensmarsch gegen Waffenkriminalität

St Albans/England | 11.06.2019 | APD | Am 27. Mai fand in London/England ein adventistischer Friedensmarsch gegen die Zunahme von Schuss- und Stichwaffenkriminalität in Großbritannien statt. Dabei führten Pfadfinder der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten den Marsch an. Wie die Kommunikationsabteilung der adventistischen teilkontinentalen Kirchenleitung in Nord- und Südosteuropa (TED News Network) berichtete, wurde das Ereignis durch ITV News London, Hackney Gazette und Adventist Radio London sowohl lokal als auch national bekannt gemacht.

Der britische Innenminister Sajid Javid hatte die Eskalation der Stichwaffenkriminalität als „nationalen Notstand“ bezeichnet. Laut TED News Network habe es im vergangenen Jahr 130 Morde in London gegeben und weitere 47 in diesem Jahr. Die Freikirche der Siebenten-Tags Adventisten in Großbritannien und Irland rief als Reaktion auf das Problem an den Samstagen des 18. und 25. Mai zum stillen Gebet, insbesondere in den lokalen Kommunen auf, die von Schuss- und Stichwaffenkriminalität betroffen sind.

## **Friedensmarsch in London**

Am 27. Mai folgte ein Friedensmarsch im Londoner Stadtbezirk Hackney. Unter der Leitung von Mitgliedern der adventistischen Kirchengemeinde in Hackney versammelten sich Verantwortliche aus der Freikirche und der Öffentlichkeit, einschließlich des Bürgermeisters von Hackney, Philip Glanville. Adventistische Pfadfinder aus London führten den Marsch mit Trommeln an. „Wir haben genug vom Sterben, wir haben genug von Schusswaffengewalt und wir haben genug von Messermorden. Wir müssen uns als Gemeinschaft zusammenschließen und gegen dieses Problem, das unsere Kommunen belastet, Stellung beziehen“, so der Pastor der Adventgemeinde in Hackney, Joojo Bonnie, am Zielpunkt des Friedensmarsches.

## **Rolle der Kirche bei der Gewaltprävention**

Bürgermeister Philip Glanville dankte der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten öffentlich für ihre Rolle, die Gesellschaft solidarisch im Kampf gegen ein Problem zusammenzuführen, das inzwischen zu einer nationalen Epidemie geworden sei, berichtete TED News Network. „Es ist ganz klar, dass sich die Kommunen von Hackney um unsere jungen Leute kümmern. Der Stadtrat und ich als Bürgermeister glauben an unsere jungen Leute, und solche Märsche sind wichtig, um zu zeigen, dass die Gesellschaft im Geiste des Friedens und der Harmonie zusammenkommen kann“, so Glanville.

\*\*\*\*\*

Diese Agenturmeldung ist auch im Internet abrufbar unter: [www.apd.info](http://www.apd.info)

\*\*\*\*\*

## **IMPRESSUM:**

### **Nachrichtenagentur APD**

Zentralredaktion Deutschland, Postfach 4260, 73745 Ostfildern

Tel: +49 711 44819-14

E-Mail: [info@apd.info](mailto:info@apd.info)

Web: [www.apd.info](http://www.apd.info)

Facebook: [AdventistischerPressdienstDeutschland](https://www.facebook.com/AdventistischerPressdienstDeutschland)

Twitter: [https://twitter.com/apd\\_info](https://twitter.com/apd_info)

Google+ <https://plus.google.com/+ApdInfo>

© Nachrichtenagentur APD Ostfildern (Deutschland) und Basel (Schweiz)

Kostenlose Text-Nutzung nur unter der Bedingung der eindeutigen Quellenangabe und klaren Zuordnung zur Quelle „**APD**“ gestattet.

Das © Copyright an den Agenturtexten verbleibt auch nach ihrer Veröffentlichung bei der Nachrichtenagentur APD.

APD ® ist die rechtlich geschützte Abkürzung des Adventistischen Pressedienstes